

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: - (1949)

Artikel: Suworow und der Marsch seiner Truppen über vier Schweizerpässe

Autor: Schilling, Helmut

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-988467>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

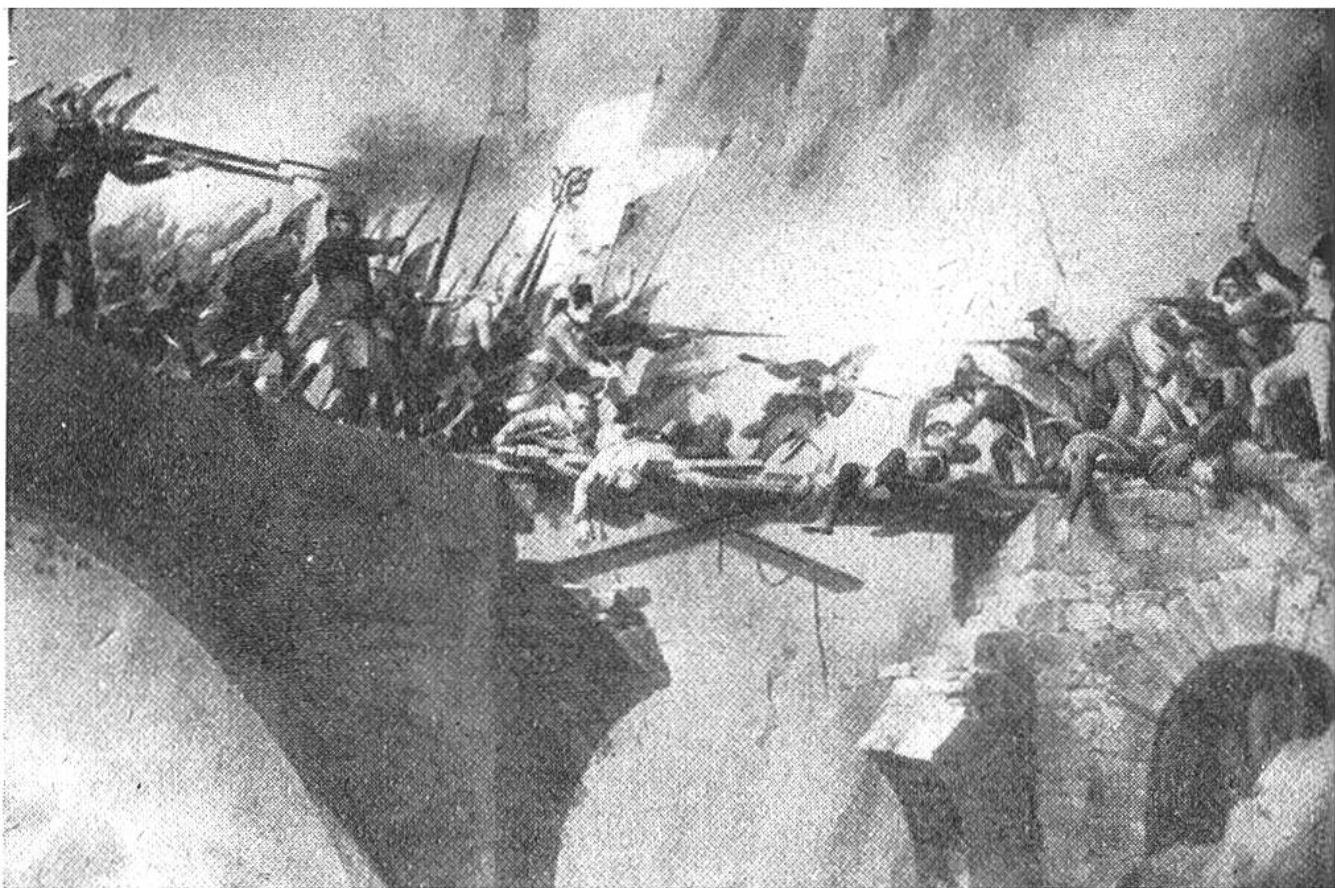
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

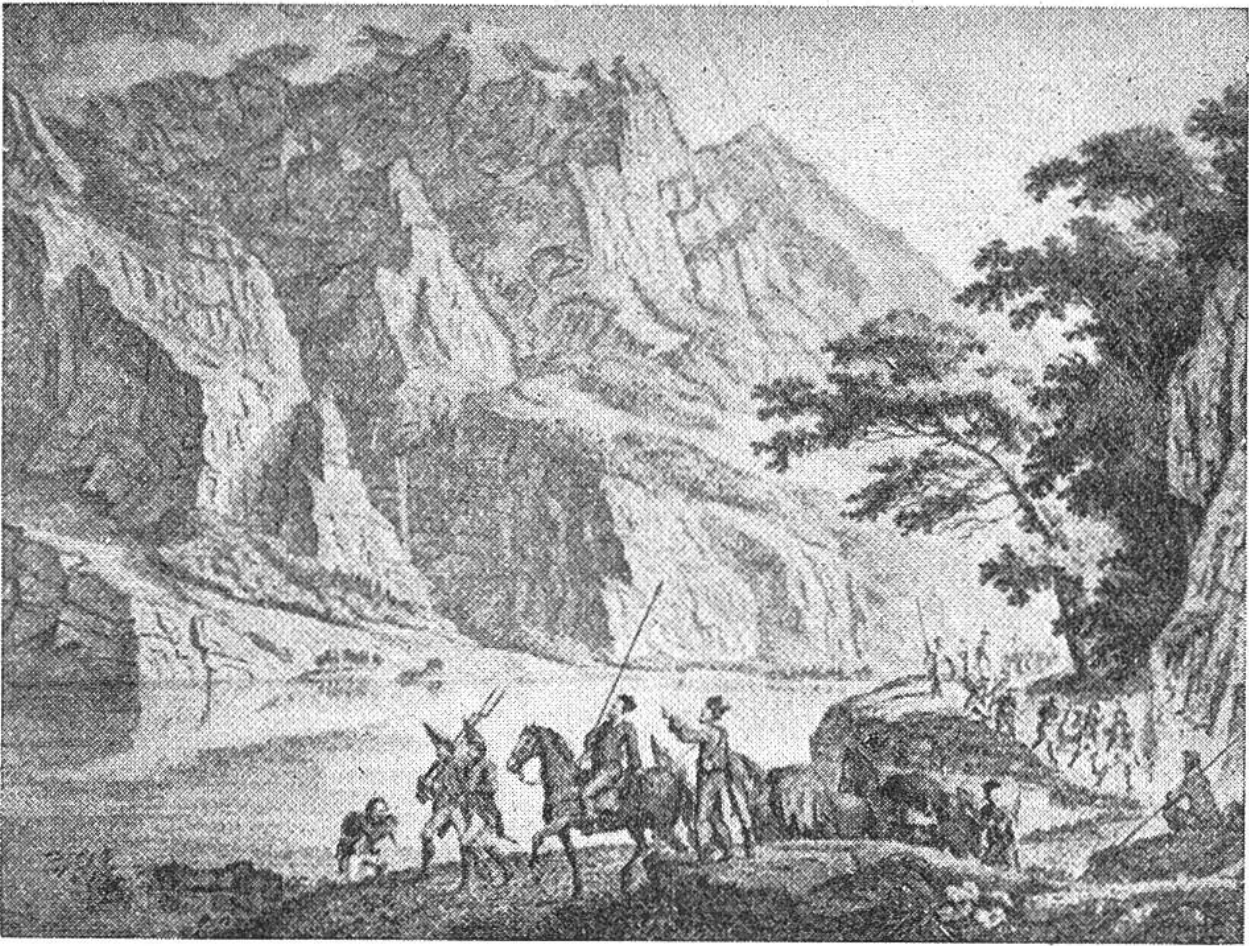


Suworows Russen erkämpfen sich gegen die Franzosen den Übergang über die Teufelsbrücke.

SUWOROW UND DER MARSCH SEINER TRUPPEN ÜBER VIER SCHWEIZERPÄSSE.

Der in Finnland geborene russische Feldherr Suworow (1729–1800) hatte seit der Mitte des 18. Jahrhunderts eine glanzvolle militärische Laufbahn durchschritten, bevor er, in den Grafen- und Fürstenstand erhoben, im Kampfe gegen Napoleon den Oberbefehl über sämtliche russischen und österreichischen Truppen in Italien erhielt. Es gelang ihm, den französischen Eroberern im Lauf von drei Monaten alle Städte und Festungen in Oberitalien wieder abzunehmen. Nun entwarf er den kühnen Plan, sich mit seinen Verbündeten jenseits der Alpen bei Zürich zu vereinigen und in gemeinsamem Vorgehen auch die gesamte Eidgenossenschaft von den französischen Machthabern zu befreien.

Von Lugano in die Alpen vordringend, überstieg er mit einer Kriegsmacht von über 20 000 Soldaten, 1500 Kosakenpferden, 600 Maultieren und 25 Zweipfünder-Gebirgskanonen bei



Aufgelöste russische Heerscharen nach Überwindung des Pragelpasses.

Niederringung zähesten Widerstandes den Gotthard und gelangte bis Altdorf, wo er sich jedoch jeglicher Möglichkeit beraubt sah, den Vierwaldstättersee zu überqueren (die Axenstrasse war damals noch nicht angelegt). Mit verwegener Entschlusskraft entschied er sich daher, über den Kinzigpass (2076 m) ins Muotatal und von dort aus nach Schwyz und Zürich weiterzugelangen. Doch nach dieser zweiten mühseligen Passbezwingung mit schon hungernden, müden und zerlumpten Soldaten musste er im jenseitigen Talboden vernehmen, dass sein Freund Korsakow inzwischen vom französischen General Masséna bei Zürich geschlagen worden war, so dass ein Zusammenschluss der beiden Armeen ausser Betracht fiel. Wohin nun? In härtesten Kämpfen und bei schlimmsten Gelände- und Witterungsverhältnissen – es war Anfang Oktober 1799 – erreichten die russischen Truppen über den Pragelpass Glarus, um abermals den Ausgang aus dem Tal versperrt zu finden. So blieb als einziger Ausweg der

Marsch über den 2407 Meter hohen, verschneiten und vereisten Panixerpass ins Rheintal und das Verlassen der Schweiz! Suworow brachte kaum etwas mehr als die Hälfte seiner Truppen von diesem abenteuerlichen Zug zurück: verwahrloste und erschöpfte Menschen. Er selbst, der 70jährige geniale und nun gebrochene Mann, starb einige Monate später.

Helmut Schilling.

O DIESE FREMDWÖRTER! (Siehe Seite 44)

1. Terrain	= Spielfeld	27. Partner	= Mitspieler
2. deprimiert	= niedergeschlagen	28. Handikap	= Benachteiligung
3. Valet	= Lebewohl	29. numerisch	= zahlenmässig
4. miserabel	= erbärmlich	30. Resultat	= Ergebnis
5. demonstrieren	= vorführen	31. Goal	= Tor
6. direkt	= unmittelbar	32. Elite	= Auswahl
7. adressieren	= richten an	33. Publikum	= Zuschauer
8. Buffet	= Wirtschaft	34. massiv	= hart
9. publizieren	= veröffentlichen	35. egoistisch	= selbstsüchtig
10. seriös	= ernsthaft	36. primitiv	= dürftig
11. Training	= Übung	37. passioniert	= leidenschaftlich
12. Referee	= Schiedsrichter	38. Equipe	= Mannschaft
13. fatal	= unangenehm	39. rebellieren	= sich empören
14. Naturell	= Eigenart	40. Applaus	= Beifall
15. Match	= Spiel, Wettkampf	41. Illustration	= Veranschaulichung
16. konfus	= verworren	42. diverse	= verschiedene
17. arbitrieren	= leiten	43. Detail	= Einzelheit
18. Team	= Mannschaft	44. Aktion	= Handlung
19. Start	= Anfang	45. enorm	= ausserordentlich
20. Kohäsion	= Zusammenhalt	46. Reportage	= Bericht
21. blasiert	= hochmütig	47. Fragment	= Bruchstück
22. arrogant	= anmassend	48. radikal	= gründlich
23. Boys	= Burschen	49. sensationell	= aufsehenerregend
24. minimal	= zumindest	50. Artikel	= Aufsatz
25. disqualifizieren	= ausschliessen		
26. fair	= anständig		